

Inhalt

»Es ist dort alles Ordnung, Lust und Seligkeit«

Zur Einführung 9

Das nächtliche Paris und sein Beobachter Restif de la Bretonnes anderes Morgenland

- I Der Traum des Landkinds von der Großstadt 19
- II Spiegelkabinett Bagdad-Paris 44
- III Autofiktion aus unbürgerlichem Doppelleben 63

Die Unsterblichkeit der zweiten Welt Jean Pauls Romane

- I Dahore in Maienthal 79
- II Vom Träumen im Siebenkäs 117
- III Die »italienische« Dichtung im Titan 124
- IV Der künstlich fügende Traum in den Flegeljahren 143

Der Traum von Xanadu Die lyrischen Balladen des Samuel Taylor Coleridge

- I Romantische Entrückung 155
- II Motiv-Überblendungen: Kubla Khan. 164
- III Dichterkreise im Geiste der Romantik 179
- IV Seemannsgarn und Reisebericht: The Ancyent Marinere . . . 191
- V Vom Wettstreit zum Streit. 205
- VI Beispiellos: Christabel 216

Atlantis
E.T.A. Hoffmanns doppelte Wirklichkeit

I Der goldene Topf	243
II Fantasiestücke in Callot's Manier	251
III Der Kapellmeister Johannes Kreisler	258
IV Die Märchen aus den »Serapions-Brüdern«	270
V Die Märchen-Capricen.	278
VI Die späten Märchen	302

Die Träume des Englischen Opiumessers
Thomas De Quincey

I Verstörung des Lebens	323
II Bekenntnis zum Opium	345
III Seufzer aus tiefsten Tiefen	365
IV Rasende Fluchten: Traumfuge vom plötzlichen Tod	383

Heimliche Gegenwelten
Charles Nodier

I Illyrische Traumewirren um Smarra	409
II Vom antiken Märchen ins romantische Traumreich	418
III Visionen rollender Köpfe	428
IV Deutsch-französisches Romantikprogramm	433
V Schottische Szenen um die Krümelfee	441
VI Wunderwelt am Mont-Saint-Michel	454

Orplid, das ferne Leuchten
Eduard Mörikes romantische Phantasiewelt

I Weltflucht und Entdeckungsfieber	487
II Längeres Gedankenspiel	494
III Mondscheinsgärten: Die Peregrina-Episode	522
IV Rationalisierung eines Jugendtraums: Die versuchte Neufassung	530

Fragile Herrschaft über die Natur
Edgar Allan Poes planvolles Schreiben

I Kalkül und Koinzidenz	537
II Die Fahrt ins Paradies	554
III Schöpferphantasien.	567
IV Entdeckung und Vermittlung: Baudelaire und Poe	577
V Ratiocination: Poe über die Methode der Komposition	581

Ermenonville – Paris
Die beiden Leben des Gérard de Nerval

I Zwischen den Welten.	605
II Der Romantiker	606
III Wien und Belgien: »Pandora«	609
IV Entgrenztes Bewusstsein, literarische Vorbilder	625
V »Reise in den Orient«	633
VI Schreiben aus der Lektüre: »Les Filles du feu«.	644
VII Einströmen des Traumes ins Leben: »Aurélia«.	665
VIII Im alten Valois: Spaziergänge und Erinnerungen.	676

Das Rosenhaus des Freiherrn von Risach
Adalbert Stifters Zeitaufhebung

I Landschaft und Selbstbild	693
II Vertauschbarkeit von Innen und Außen	701
III Weltaneignung und Kunstaneignung	723
IV Das Gartenreich als Arkadien der Liebe	743

Charles Baudelaire
und die Vervielfachung der Individualität

I Wein und Haschisch	757
II Die künstlichen Paradiese. Opium und Haschisch.	774
III Baudelaire und De Quincey	809
Nachweise	855